

Riffi-Zytig

RIFFERSWIL

Gemeinde **2-5**Dorfleben **6-17**Schule **18**Bibliothek **19**Kirche **20-21**Marktplatz **22**Agenda **23-24**

Agenda-Tipp

24. Mai: Familien-OL, S. 7

Alle Veranstaltungen:
Seiten 23-24

Die Rifferswiler «Musignacht» geht in die zweite Runde

Volle Kirche, tolle Gespräche und absolutes Traumwetter. Die Premiere der Musignacht 2023 war ein voller Erfolg. Die Besucher:innen zeigten sich begeistert vom vielfältigen Musikprogramm, dem feinen Essen und der gemütlichen, ausgelassenen Stimmung.

Auch in diesem Jahr darf man sich auf ein abwechslungsreiches musikalisches Erlebnis freuen: Lokale Musiker:innen spielen zu jeder vollen Stunde Stücke aus ihrem Repertoire – von sanften Harfenklängen und jungen Musiktalenten über groovigen Blues, erdige Percussion-Rhythmen, Chorgesang und Musik aus fernen Ländern bis hin zu Perlen aus längst vergangenen Zeiten. Für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Bis nach Mitternacht, wenn der letzte Ton in die Nacht hinausfliegt, laden rund um die Kirche verschiedene Essensstände, lokales Bier und frisch gebackene Süßigkeiten zum Verweilen ein. Die Musignacht hat sich zu einem besonderen und nicht mehr wegzudenkenden Dorfanlass etabliert – ein Fest, das Musik und Gemeinschaft auf stimmige Weise vereint. Infos & Programm **Seiten 12-13**.

Klimaresilientes Rifferswil – Auftakt am 4. Juni

Wie kann sich Rifferswil auf die Folgen der Klimaerwärmung vorbereiten? Am 4. Juni ab 16.30 Uhr auf dem Schulhausplatz starten wir gemeinsam ins Projekt «Klimaresilientes Rifferswil» mit Input, Diskussion und Apéro. Alle sind eingeladen mitzudenken, mitzureden und mitzugestalten. **Seite 14**

Highlights im Park Seleger Moor

Für viele Rifferswilerinnen und Rifferswiler ist der Park Seleger Moor ein gern besuchter Erholungsort. Auch in dieser Saison lohnt sich ein Besuch – es gibt Spannendes zu entdecken. **Seite 6**

Riffi Märt Liebi: Saisonstart im Juni

Am 28. Juni startet der beliebte Riffi Märt Liebi in die neue Saison – mit frischen Produkten aus der Region, Blumen, Musik und feinem Essen. Der Essens- und Blumen-Markt ist ein Treffpunkt für Geniesser:innen und findet dreimal im Jahr statt. **Seite 9**

Ein grosses Danke an den Gemeinderat!

Gemeindeversammlung vom 19. März 2025

Nach der ausserordentlich gut besuchten Gemeindeversammlung vom 19. März 2025 möchten wir dem Gemeinderat ein herzliches Dankeschön aussprechen.

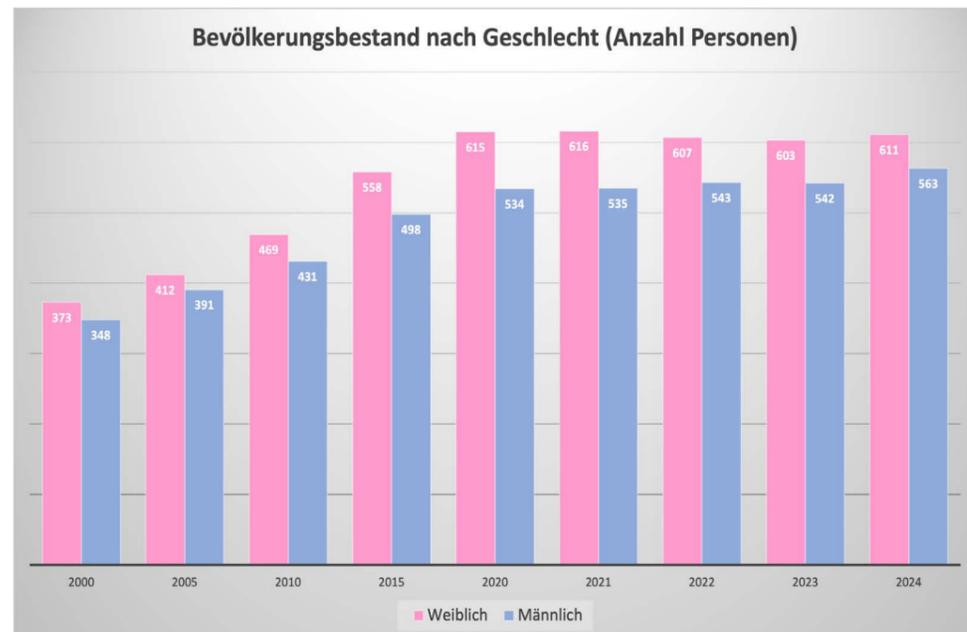
Die Versammlung war hervorragend vorbereitet: Ihr habt das Gespräch mit allen Seiten gesucht, transparent informiert, überzeugend argumentiert und sorgfältig recherchiert. Die Art und Weise, wie ihr diese aussergewöhnlich grosse Gemeindeversammlung geleitet habt – klar, ruhig und mit grosser Wertschätzung – verdient unseren vollen Respekt.

Fehlalarm beim Männerüberschuss

In der Riffi-Zytig März/April 2025 zeigte die Statistik «Bevölkerungsbestand nach Geschlecht» für das Jahr 2024 ein unerwartetes Bild: Rifferswil soll 611 Männer und ‚nur‘ 563 Frauen zählen. Das sorgte für allerlei Spekulationen im Dorf. Sind die Frauen weggezogen? Wurden sie versehentlich zu Männern erklärt? Oder erleben wir einen plötzlichen Männerboom in Rifferswil?

Die Auflösung ist weniger spektakulär: Bei der Aufbereitung der Statistik wurden versehentlich die Zahlen von Männern und Frauen vertauscht. In Wirklichkeit sind es 563 Männer und 611 Frauen – also alles beim Alten.

Die Gemeindeverwaltung bittet um Kenntnisnahme, entschuldigt sich für die kleine Verwirrung und dankt fürs Schmunzeln.



Datenquelle: Statistisches Amt Kanton Zürich / Gemeindeporträt

Gerade bei Themen, die polarisieren, ist eine solche Versammlung besonders herausfordernd. Umso mehr schätzen wir Euren Einsatz und das Engagement, das ihr täglich für unser Dorf leistet.

Vielen Dank für Eure Arbeit – und dafür, dass Ihr Euch auch in turbulenten Zeiten für ein konstruktives Miteinander einsetzt.

IG Verkehrsberuhigung

Christa Brunhart, Monika Dierauer, Mario Hutter, Verena Gohl, Daniel Kuster, Veronika Nussbaumer, Barbara Steiner

KOLUMNE



CHRISTOPH LÜTHI, Gemeindepräsident, mit seiner süssen Italienerin

Etwas mehr Menschlichkeit bitte

Es begann am Samstag, 5. April – ein schöner Frühlingstag, der letzte vor meinem Vorführtermin am 8. April. Eine meiner «süssen Italienerinnen» (Vespa) musste wieder einmal zur Kontrolle ins Strassenverkehrsamt: Pneu wechseln, Auspuff tauschen, Lichter und Bremsen kontrollieren, alles reinigen – damit sich der Experte ja nicht die Hände schmutzig macht.

Am Sonntag stellte ich noch die Gangschaltung sauber ein – was der Anfang einer wahren Pannenserie werden sollte. «Nicht die Gangschaltung einstellen ist das Problem», prophezeite ein Gemeinderatskollege, «das Getriebe liegt im Sterben – tief in den Abgründen des Motors».

Also nichts wie los: Mit Hilfe meines Nachbarn, der mir seinen Motorradlift zur Verfügung stellte, zerlegten wir den Motor noch am selben Abend. In den frühen Morgenstunden gaben wir auf – es sah aus wie im «Schlachthaus». Montag, ein Tag vor dem Termin: defekte Teile ersetzt, Motor wieder zusammengebaut, Probefahrt – perfekt! Die Gänge flutschten wieder wie neu – ich war überglücklich. Doch, was jetzt? Der Blinker blinkte im Warnmodus! Auch an diesem Abend wurde es wieder spät. Ich entschied mich, den Blinker am Morgen vor dem Termin zu reparieren.

Dienstagmorgen: Ein Kabel musste gelötet werden, aber wo waren nur meine LötKolben? Ich erinnerte mich schwach, dass ich sie jemandem ausgeliehen hatte, doch wem? Eine kurze Vermisstmeldung an die Solex-Kollegen blieb erfolglos, die Kolben fehlten immer noch! Schliesslich schaffte ich es, mit einem ausgeliehenen LötKolben die Blinker zu reparieren. Blinker funktioniert – Vespa bereit: dem Termin um 14:00 Uhr im Strassenverkehrsamt stand nichts mehr im Wege.

Bei schönstem Frühlingwetter fuhr ich frühzeitig los Richtung Zürich. Doch das Glück war nicht auf meiner Seite. Kurz vor dem Ziel, musste ich beim Sihlcity für einen Vater mit Kind an der Hand bremsen – *knack!* – der erst wenige Wochen alte Bremshebel brach.

Im Strassenverkehrsamt angekommen, fragte ich den Hallenchef, ob die Prüfung auch ohne Vorderbremse möglich sei. Er zeigte Verständnis und meinte, ich solle dem Experten mein «Unglück» mit der Bremse erklären, den zweiten Teil der Inspektion könne ich später nachholen.

Punkt 14:00 Uhr, der junge Experte winkte mich in die Halle. Ich fuhr rein, stellte meine Vespa auf den Ständer und erzählte ihm gleich von meinem Malheur. Ohne eine Miene zu verziehen, begann er mit der Inspektion. Nach etwa 20 Minuten verschwand er kurz und kam mit zwei Papieren zurück. «Sie müssen das hier unterschreiben», sagte er. «Mit nur einer funktionierenden Bremse dürfen Sie keinen Meter mehr fahren. Sie haben 24 Stunden Zeit, das Fahrzeug hier abzuholen – sonst wird es auf Ihre Kosten entsorgt.»

Relativ klar und deutlich sagte ich ihm, dass ich dieses Vorgehen für wenig kundenfreundlich und wenig dienstleistungsorientiert hielt. Doch er versteckte sich hinter Gesetzesartikeln und Ausreden und liess nicht mit sich diskutieren.

Ich schluckte meinen Ärger runter, unterschrieb und rief meinen Freund Dani an, der einen Vespa-Laden in der Nähe betreibt. Ich hatte die Vespa noch nicht einmal aus der Halle gestossen, da stand er schon mit einem Ersatzbremshebel da. Der Wechsel dauerte keine fünf Minuten.

Mit der nun funktionierenden Bremse ging ich zurück zum Experten und bat ihn, den Rest der Inspektion durchzuführen. Wie ein «Bilderbuch-Beamter» stand er vor mir und sagte mit ruhiger Stimme: «Der Termin ist abgelaufen.»

Innerlich wütend über dieses sture und unflexible Verhalten, machte ich mich auf den Heimweg. Über die Pannenserie konnte ich inzwischen schon fast lachen – aber nicht über die Haltung dieses Beamten. Wo ist sie geblieben, die Dienstleistung am Bürger? Etwas mehr Menschlichkeit und gesunder Menschenverstand im Umgang mit Einwohnerinnen und Einwohnern – das sollte wieder an oberster Stelle stehen.

Beschlüsse Gemeinderat



Hochbau

Neubau Doppel-Einfamilienhaus Hauserstrasse, die Parzellen Kat. Nr. 2116 und 2117 wurden zusammengelegt unter der neuen Parzelle Kat.Nr. 2134.

Grundstück Kat.-Nr. 1133, Aufhebung der Grunddienstbarkeit «Parkplatzrevers» von 1971 wurde genehmigt

Abbruch Scheune (Vers.-Nr. 121), Neubau Überbauung mit Einstellhalle –Sennengasse, Kataster Nrn. 2078 und 2079, Aushubplan und Baugrubensicherung wurden genehmigt

Das Baugesuch - Ausbau Dachgeschoss in Büroraum mit vier Dachfenstern, Jonenbachstrasse 19 wurde abgeschlossen.

Ehemaliges Waschhaus Engelgasse 5.1, der Unterschutzstellungsvertrag wurde genehmigt.

Beim Bauvorhaben Abbruch Scheune, Neubau Überbauung Sennengasse wurde der Baustelleninstallationsplan nach Einigung der Bauherrschaft und den Nachbarn genehmigt.

Soziales

Jugendarbeit Oberamt – Gemeinden Hausen a.A., Kappel a.A. und Rifferswil

Die Jugendarbeit Oberamt wurde durch den Leiter Alexander Leu, angestellt seit 01.04.2024 neu aufgebaut. Der Jugendtreff Chratz ist bei den Jugendlichen sehr beliebt und wird rege besucht. Infolge immer höherer Besucherzahlen wurde eine Aufstockung der Jugendarbeit thematisiert. Der Gemeinderat stimmt einer Stellenerhöhung von 190 auf 210% der Jugendarbeit mit der Anstellung einer Praktikantin bzw. einer Auszubildenden im Umfang von 60-70% zu.

Finanzen

Der Gemeinderat hat diverse Abrechnungen genehmigt:

- Abrechnung Chilbi 2024
- Jahresabrechnung 2024 der Gemeinde und Schulbibliothek Rifferswil

Tiefbau / Werke

Schachtsanierungen

Die Schachtabdeckungen an der Hauptikerstrasse 1 sowie an der Ankengasse 18 und 5 sind sanierungsbedürftig. Der Gemeinderat hat dafür einen Objektkredit von CHF 9'762.20 bewilligt und den Auftrag an die BÜWE Tiefbau AG vergeben. Der Betrag ist im Budget 2025 eingestellt.

Strassenbeleuchtung Sennengasse

Die EKZ Zürich planen, die bestehende Freileitung an der Sennengasse im Frühling 2025 in den Boden zu verlegen. Im Zusammenhang des Bauvorhabens an der Sennengasse ist diese Massnahme für eine zukunftsorientierte Versorgung der bestehenden Gebäude notwendig. Es handelt sich deshalb hier um eine gebundene Ausgabe. Die Sanierung ist nicht im Budget 2025 eingestellt, da mit einem späteren Baubeginn (2027) gerechnet wurde. Der Gemeinderat hat der Strassenbeleuchtung Sennengasse zugestimmt und dafür einen Kredit von CHF 38'700 bewilligt.

Flurstrassensanierungen

Der Gemeinderat hat für weitere Sanierungen von Flurstrecken (Suttermatt, Asplistrasse und Lindenweid Grüter) den Objektkredit von CHF 30'935 bewilligt und den Auftrag an die UMAG AG vergeben.

Sanierung Waldstrasse Jungalbis

Für die Sanierung der Waldstrasse Jungalbis hat der Gemeinderat ein Objektkredit von CHF 13'923.30 genehmigt und den Auftrag an die UMAG AG vergeben.

Reservoir Isleren – Ersatz Türe

Für den Ersatz der Türe im Reservoir Isleren wurde ein Objektkredit von CHF 9'134.45 bewilligt und der Auftrag wurde an Kilchenmann Metallbau vergeben.

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung während der Sommerferien

Der Gemeinderat bewilligte folgende Öffnungszeiten vom 14. Juli bis 15. August 2025:

Montag- und Dienstagvormittag, 08.00 Uhr – 11.45 Uhr
Mittwoch, ganzer Tag geschlossen
Donnerstag- und Freitagvormittag, 08.00 Uhr – 11.45 Uhr

Sicherheit

Veranstaltungen / Anlässe

Der Gemeinderat hat die Durchführung des Riffi Märt Liebi an den drei Samstagen 28. Juni, 06. September und 25. Oktober 2025 bewilligt.

Am 15. Juni 2025 wird der Triathlon Zytturm durch Rifferswil geführt. Das Organisationskomitee Zytturm Triathlon ist für diesen Anlass verantwortlich. Es wird die Auflagen des Kantons erfüllen und die entsprechenden Vorbereitungen planen. Der Gemeinderat hat sein Einverständnis erteilt.

Beschlüsse der Gemeindeversammlung vom 19.03.2025

1. Festsetzung des kommunalen Verkehrsrichtplans – Genehmigung
2. Übernahme des Dorfplatzes und der Jonenbachstrasse (Abschnitt zwischen Brücke Dorfplatz und Albisstrasse) als Gemeindestrasse – Ablehnung. Nachträgliche Urnenabstimmung gemäss Art. 86 Abs. 3 Kantonsverfassung
3. Hauptantrag: Genehmigung Einführung einer Tempo-30-Zone auf den Gemeindestrassen (Verkehrsberuhigungskonzept) und des Rahmenkredits von CHF 190'000 - Genehmigung

a) Einführung einer Tempo-20-Zone (Begegnungszone) auf dem Dorfplatz/Im Winkel – Rückzug infolge nachträglicher Urnenabstimmung Traktandum 2

b) Einführung einer Tempo-20-Zone (Begegnungszone) im Quartier Ausserfeld – Rückzug infolge nachträglicher Urnenabstimmung Traktandum 2

Stefanie Jampen, Stv. Gemeindeschreiberin

Einladung zur Gemeindeversammlung

Die Stimmberechtigten werden zu der am **Mittwoch, 18. Juni 2025**, in der Turnhalle des Primarschulhauses Rifferswil stattfindenden Gemeindeversammlung eingeladen.

19.00 Uhr:
Sekundarschule Hausen, Kappel, Rifferswil
Geschäft:
Genehmigung der Jahresrechnung 2024

19.30 Uhr
Politische Gemeinde Rifferswil

Geschäfte:

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2024
2. Sanierung Bushaltestelle Oberrifferswil – Verpflichtungskredit – Antrag z.Hd. GV
3. Kreditabrechnung des Verpflichtungskredits in der Höhe von CHF 135'000.—für die Aussensanierung der Liegenschaft «altes Gemeindehaus», Gebäude Vers. Nr. 142 auf Grundstück kat. Nr. 2030 (Jonenbachstrasse 14)
4. Kreditabrechnung des Verpflichtungskredits in der Höhe von CHF 515'000.—für die Sanierung des Regenklärbeckens und Ertüchtigung des Abwasserpumpwerks Rifferswil

Im Anschluss an die Abstimmung der Geschäfte informiert der Gemeinderat über das Verfahren der eingegangenen Initiativen «Mindestabstand von Windrädern» von Hans P. Mahler, Rolf Hurter und Ruedi Krebs, welche zusammen mit der Vorlage Totalrevision BZO – Revision behandelt werden.

Der Bevölkerung wird die erarbeitete Liegenschaftsstrategie vorgestellt und das weitere Vorgehen erörtert.

Bemerkungen und Hinweise

Die detaillierten Unterlagen zu den offiziellen Geschäften können ab Montag, 26. Mai 2025, auf der Gemeindekanzlei, Jonenbachstr. 1, 8911 Rifferswil, eingesehen und auf der Homepage www.rifferswil.ch heruntergeladen werden. Kostenlose Zustellung auf Verlangen.

Anfragen i. S. von § 17 GG sind bis spätestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich an den Gemeinderat einzureichen.

Highlights im Park Seleger Moor für Gross und Klein

Für viele Rifferswilerinnen und Rifferswiler ist der Park Seleger Moor ein gern besuchter Erholungsort. Auch in dieser Saison lohnt sich ein Besuch – es gibt Spannendes zu entdecken:

Neu lädt der Sinnesgarten mit Barfussweg zum bewussten Gehen und Spüren ein. Der 300 Meter lange Pfad schlängelt sich durch die Natur und wechselt dabei ständig seinen Untergrund: Mal weich, mal kantig, mal kühl, mal warm. Tafeln entlang des Weges erklären, warum Barfusslaufen nicht nur Spass macht, sondern auch gesund ist. Ein Erlebnis für Körper und Geist.

Ein weiterer Höhepunkt ist die MoorArt25, eine Land-Art-Ausstellung unter freiem Himmel, die am 6. Juni mit einer Vernissage eröffnet wird. Führungen, Artist Talks und Workshops begleiten das Projekt bis Ende Oktober. Auch das Kulturzelt ist wieder belebt: die kommenden Konzerte bieten ein abwechslungsreiches Programm inmitten der blühenden Parklandschaft.

Ob Familien, Kunstliebhaber oder Ruhesuchende – im Seleger Moor findet jede und jeder ein Stückchen Glück. Infos und Programm unter www.selegermoor.ch und in der Agenda auf Seite 24.

Christa Brunhart



Bilder: Andreas C. Fischer

Save the Chilbi-Date!



Das will niemand verpassen, deshalb jetzt gleich die Agenda zücken und notieren: Die diesjährige Chilbi findet am 27. und 28. September statt.

Die neue Chilbi-Kommission ist bereits fleissig an der Planung und wird wie immer ein attraktives Programm für Jung und Alt zusammenstellen.

Sponsoren-Aufruf:

Die Chilbi ist ein Fest für alle und lebt von dem freiwilligen Engagement einer Vielzahl von Helferinnen und Helfern. Falls Sie mit Ihrer Firma als Sponsor die Chilbi unterstützen möchten, melden Sie sich bitte bei: anna.steiger@bluewin.ch.

Die Chilbi-Kommission



Ende September ist es wieder soweit: Die farbenfrohe Rifferswiler Chilbi findet statt. Bild: Chilbi 2024.

5. Familien-OL in Rifferswil

Samstag, 24. Mai, 13 Uhr, Windhunderennbahn



Bild: Jarmelene Reskp, Unsplash

Nach den durchwegs positiven Erfahrungen in den letzten Jahren führen wir am 24. Mai wieder den Familien-OL 2025 im Gebiet südlich des Hausener Flughafens durch. Dieses Jahr werden die grossen und kleinen Athleten rund um den „Füdl“-Baum im Rohrholz versuchen, die optimalen Routen zu finden. Als Base Camp dürfen wir wieder das Gelände der Windhunderennbahn nutzen und dort nach den sportlichen Anstrengungen den Tag ausklingen lassen.

Wir bieten wiederum drei Routen «mini» (ca. 2 km), «midi» (ca. 3 km) und «maxi» (ca. 5 km) an. Wir freuen uns auf viele Familien-Teams, aber auch Kinder-Teams, Einzelpersonen oder Erwachsene ohne Kinder sind willkommen. Check-in, Kartenausgabe und anschliessende Festwirtschaft finden je nach Wetter beim oder im gemütlichen Club-Haus des Windhunderennclubs statt.

Wer nicht genug gespurtet ist, darf gerne noch eine Extraschleife auf der Hunderennbahn drehen. Die Anreise erfolgt, wenn möglich, mit Velo oder ÖV bis Haltestelle Selegermoor, ab dort ist es ausgeschildert. Der erste Start ist um 13 Uhr, der letzte um 15 Uhr. Die Rangverkündung findet um ca. 16.30 Uhr statt.

Die Startliste mit genauer Startzeit wird am Vortag verschickt und auf dem Gelände aufgehängt. Die Anmeldung ist ab sofort bis 12. Mai 2025 online mittels QR-Code möglich. Alternativ Mail an olrifferswil@yahoo.com. Über diese Adresse nehmen wir auch gerne Anmeldungen als HelferIn oder Helfer entgegen. Die Kosten von 10 Franken pro Team werden vor Ort einkassiert. Jedes Kind erhält eine Medaille. Nachanmeldungen vor Ort sind möglich, es besteht dann jedoch kein Anrecht auf eine Medaille.

Wir freuen uns auf zahlreiche schnelle Windhunde und Schnüffelnasen!

Team OL, Elternrat Schule Rifferswil



QR-Code oder Link zum Anmeldeformular:
<https://forms.gle/hh7yrz6haGNqtgyy5>



KINOABEND in der ENGELSCHAU



Nach der Auswahl von drei französischen Filmen im Januar und drei skandinavischen Filmen im März zeigt das DorfKino Rifferswil im Mai nun eine deutsche Produktion, die uns von Bayern an die Ostsee und nach Japan führt: Zur Jahreszeit passend zeigen wir den mehrfach prämierten Film «Kirschblüten», mit Hannelore Elsner, Elmar Wepper und Aya Irizuki in den Hauptrollen. Die Regisseurin Doris Dörrie überrascht mit einem zutiefst menschlichen und ergreifenden Liebesfilm über zwei Mittsechziger, die durch den Tod getrennt werden. Ein Meilenstein in der deutschen Filmgeschichte, mit vielen Filmpreisen.

Freitag, 9. Mai
Apèro ab 20 Uhr Filmstart: 20.45 Uhr

Eintritt frei (Kollekte)



www.dorfkino-rifferswil.ch





#ICH SPENDE BLUT

🩸 **Spende Blut -> Rette leben** 🩸

Donnerstag, 05.06.2025
Hausen am Albis, Gemeindesaal Weid
Schulhausstrasse 5
17:00h bis 20:00h

Nala Chocolatière – angekommen am Dorfplatz

Tag der offenen Tür: Samstag, 28. Juni 2025, Dorfplatz

Viele von Ihnen haben es mitverfolgt und mit uns mitgefiebert. Nun ist es endlich so weit: Nala Chocolatière zieht an den Dorfplatz von Rifferswil – dorthin, wo unser besonderes Dorf spürbar ist. Dort, wo mit vielen Aktivitäten die Verbindung von Landleben, Nachhaltigkeit, Handwerk und Tradition gelebt wird.



Nach Monaten des Bauens und Gestaltens eröffnen wir im Juni 2025 unser neues Schokoladenatelier. Was einst als kleines Einfrau-Unternehmen unterm Dachgeschoss begann, bekommt nun ein festes, professionelles Zuhause. Mit viel Herzblut haben wir die einstigen Räume aus dem Dornröschenschlaf geweckt und so umgestaltet, dass wir darin unsere speziellen Kreationen fertigen, Ihre Lieblingsschokoladen verpacken und Ihnen die aktuellen Pralinen direkt im Laden verkaufen können.

Eine gemütliche Auszeit im Pöstli-Garten

Hier sein ist herrlich. Eingebettet in die idyllische Rifferswiler Natur und beschattet von stolzen Platanenbäumen lädt der Pöstli-Garten wieder zum Verweilen ein.

Ob ein saftiger Hackbraten oder ein knuspriges Cordon Bleu: Im Pöstli werden authentische Schweizer Klassiker mit Produkten aus der Region zubereitet. Dazu ein feines Glas Wein oder ein kühles Bier...

Neue Öffnungszeiten Restaurant Pöstli ab 1. Mai bis 30. September 2025

Mittwoch – Samstag: 08.30 Uhr – 23.00 Uhr
(warme Küche von 11.30 – 14.00 / 17.30 – 21.30)
Sonntag: 08.30 Uhr – 22.00 Uhr
(warme Küche von 11.30 Uhr – 20.30 Uhr)
Montag & Dienstag: geschlossen

Kesang Soghatsang

Wer uns bereits von Märkten, aus Gesprächen auf dem Dorfplatz oder als treue Kundin und Kunde kennt, darf sich nun besonders freuen: Unser neues Zuhause wird nicht nur Produktionsort, sondern auch ein Ort der Begegnung. Ihre spontanen Besuche sind herzlich willkommen – und durch das Fenster zum Produktions-Atelier erhalten Sie direkte Einblicke in unsere Arbeit.

Natürlich möchten wir diesen besonderen Moment mit Ihnen feiern: Wir laden Sie herzlich ein zur Eröffnung im Rahmen des Riffi-Märts am Samstag, 28. Juni. Es erwartet Sie ein Tag der offenen Tür, Einblicke in unser neues Atelier und ein kleines, feines Programm, das gerade mit viel Liebe heranwächst. Lassen Sie sich überraschen!

Einige fragen uns, wie wir unsere Öffnungszeiten gestalten werden. Ganz festgelegt sind wir noch nicht – wir möchten uns auch etwas an den Bedürfnissen unserer Kundschaft orientieren. Geplant sind Nachmittagsöffnungen von Dienstag bis Freitag sowie zwei Samstage pro Monat.

Nun freuen wir uns auf den Endspurt, richten alles ein – und veredeln die ersten Riffi-Kreationen in unserem neuen Zuhause.

Herzlich, Ihr Nala Chocolatière Team

Ps: Schon neugierig, wie es drinnen aussieht? Eine laufend aktualisierte Fotogalerie finden Sie hier: www.nalachocolate.com/aktuelles.



Der Riffi Märt Liebi geht in die 7. Saison

Samstag, 28. Juni 2025, 9-14 Uhr, Dorfplatz

Das Warten hat endlich ein Ende. Es freut mich sehr, die bereits 7. Saison ankündigen zu dürfen - und ganz besonders, am 6. September 2025 die 20. Ausgabe vom Riffi Märt Liebi mit Euch zu feiern!



Apropos vorbeikommen, das sind die diesjährigen Markt-daten, jeweils samstags, 9 bis 14 Uhr:
28. Juni, 6. September, 25. Oktober

Ich freue mich auf eine weitere stimmungsvolle, kulinarische, blumige und musikalische Riffi Märt Liebi Saison mit Euch.

Herzlich
Eure Cinzia Schefer-Silla

Der Essens- und Blumen-Markt ist ein Treffpunkt für Geniesser:innen und findet dreimal im Jahr statt. Angeboten werden Produkte von Rifferswiler:innen und Produzent:innen aus einem Umkreis von maximal zehn Kilometern. Freut Euch auf altbekannte und beliebte saisonale Spezialitäten ebenso wie auf einige Neuigkeiten: frisches, knackiges Gemüse, alte und neue Obstsorten, verschiedene Würste, regionaler Käse, veredelte Schokolade, süsse und salzige Backwaren, Spezialitäten-Biere, fermentierte Getränke mit Kräutern, Beeren oder Pilzen, kreative Chili-Variationen sowie diverse Sugas und Pestos. Wie immer werden Brot und Pizza frisch vor Ort im Dorfbackofen gebacken, das Sagibräu Bier mit Rifferswiler Quellwasser gebraut und die Floristik aus eigenen Rifferswiler Gärten liebevoll zusammengestellt.

Zur Mittagszeit erwarten Euch die beliebten Essensstände mit 4-5 Menüvariationen, und auch dieses Jahr wird die Musik nicht fehlen. Zum Riffi Märt Liebi Saisonstart am 28. Juni feiert die Band "SummerBreeze" Premiere - ein Ensemble von vier Frauen, die irische Reels, Jigs, Mazurkas, Polkas, Waltz's und Balladen auf Geige, Flöten, Bodhran und Akkordoline spielen - teilweise auch mit Gesang.

Kommt vorbei, haltet einen Moment inne und genießt die einzigartige Riffi Märt Liebi-Atmosphäre. Wer noch mehr Infos wünscht, ist herzlich eingeladen, meine Website unter riffi-maert.ch zu besuchen.

ANZEIGE

Poscht-up Bar
*barschtige
barschtig im
Pöschli*

3. Juli 2025 | ab 18 Uhr
Pöstli, Riffi

Steffi, Karolina, Cinzia, Christa

«Wer kennt sich da noch aus?»

Gegenstände aus der Sammlung der Museumskommission

Wer weiss, wozu dieser Gegenstand diente (und vielleicht heute noch Verwendung findet)? Es handelt sich um ein Aluminium-Röhrchen, meist in Alu-Farbe oder wie hier bunt gefärbt.



Schreiben Sie Ihre Antwort an riffi-zytig@rifferswil.ch. Ist sie richtig, werden Sie namentlich genannt. Viel Vergnügen beim Herausfinden!

Auflösung letztes Rätsel (Ausgabe März/April)



Es handelt sich um ein Becken, mit dem der Rahm von der Milch abgeschöpft werden kann.

Richtig gewusst haben es einige Rifferswilerinnen und Rifferswiler, die wir in der Reihenfolge des Eingangs der Antwort erwähnen - herzlichen Dank fürs Mitmachen: Barbara Roth, Elsbeth Müller, Lisa Aschwanden, Yvonne Hurter, Maria Cristina und Hans-Jakob Schmid, Marlies Salzmann.

Der Verwendungszweck wurde wiederum detailliert beschrieben:

«Die frische Milch vom Bauern oder der Sennhütte wird in ein solches Becken gegossen und an die Kühle gestellt. Braucht man Milch, giesst man diese über den vorhandenen Ausguss ab. Über Nacht bildet sich eine dicke Schicht mit Vollrahm über der Milch. Den Rahm (Nidel) kann man abschöpfen oder die Milch bis auf den Rahm abgiessen und diesen verwenden. Der Nidel wird gebraucht für den Kafi, die Desserts oder auch zur Herstellung von Butter (Anke).»

Offenbar ist das Becken sogar heute noch da und dort in Betrieb!

Willi Zeller

Riffi-Mänsche: Cyril Kuster



Was ist das Beste daran, in Rifferswil zu wohnen?

Dass es so ländlich ist, umgeben von Natur, es ist ruhig und idyllisch. Und trotzdem ist man superschnell in Zug oder Zürich.

Dein Lieblingsplatz in Rifferswil?

Gemütlich auf der Bank vor meiner Schreinerei im Unterdorf.

Was hast Du in Rifferswil kürzlich neu entdeckt?

Beim Spazieren Richtung Seleger Moor, Höhe Hueb habe ich Schweine entdeckt.

Wenn Du viel Zeit hättest, was würdest Du in Rifferswil anpacken?

Jüngere motivierte Leute für die Feuerwehr begeistern und rekrutieren.

Worüber hast du dich kürzlich im Dorf aufgeregt, worüber gefreut?

Als wir an der Gemeindeversammlung abgestimmt haben und trotzdem an der Urne nochmals abstimmen müssen. Gefreut habe ich mich darüber, dass der Splitt auf allen Strassen entfernt wurde.

Welches war Deine letzte Bekanntschaft, die Du im Dorf gemacht hast?

Die Neuzuzüger an der Jonenbachstrasse, denen ich einen schönen Kleiderschrank anfertigen durfte.

Was macht Heimat für dich aus?

Dort wo ich mich zuhause fühle.

Wofür bist Du dankbar?

Gesund zu sein.

Ein toller Ausflug, den Du kürzlich von Rifferswil aus gemacht hast?

Einen Spaziergang durch Rifferswil beim Sonnenuntergang auf dem Zeisenberg.

Ein Moment, den Du in Rifferswil erlebt hast, den Du für immer im Herzen tragen wirst?

Auf dem Chilebänkli, als ich meine Partnerin näher kennen lernte.

Wer soll in der nächsten Ausgabe an dieser Stelle unsere Fragen beantworten?

Lorena Muggli

Christa Brunhart

Knonaueramt singt on Tour

Ein Abend, ein Lied, ein Ziel:

Gemeinsam singen, aus vollem Herzen!

Dienstag, 27. Mai, 19 Uhr, Kirche

Was auf Social Media bereits tausende Chor-Fans begeistert, kommt jetzt für einen Abend nach Rifferswil: Der „Knonaueramt singt“ One Night Choir - Das Publikum wird zum Pop-Chor. Unter der mitreissenden Leitung von Sängerin und Chorleiterin Tanya Birri tourt der Chor-Event „Knonaueramt singt“ durch das Säuliamt und macht in verschiedenen Dörfern Halt – Rifferswil ist die vierte Station dieser Tournee. Das Ziel ist es, eine lebendige Gesangsszene im Knonaueramt mitzugestalten und Singbegeisterte aus den Dörfern durch mitreissende Soul-, Pop- und Gospelmusik zusammenzubringen.

In der besonderen Atmosphäre der reformierten Kirche Rifferswil wird am Dienstag, 27. Mai ein bekanntes Lied einstudiert. Der Songtext erscheint auf der Leinwand, der Pianist Samuel Bucher begleitet am Flügel. Beim One Night Choir zählt die Freude am gemeinsamen Singen - einfach vorbeikommen und mitsingen.

Vorkenntnisse: Keine nötig, Leitung: Tanya Birri
Flügel: Samuel Bucher, Eintritt: Kollekte

Tanya Birri

Fahrdienst für Ü60

Wir beabsichtigen, auch in Rifferswil einen Fahrdienst für alle ab 60 Jahren anzubieten.

Der Fahrdienst bringt Personen ab 60 Jahren, die aus gesundheitlichen Gründen keine öffentlichen Verkehrsmittel benutzen können und keine Fahrgelegenheiten haben, an den gewünschten Ort.

Zum Beispiel zum Arzt, in die Therapie, ins Spital, zum Coiffeur, auf die Post oder zur Bank, an ihren Anlass (Altersausflug, Jass Treff, Kaffeepausch, Besuch etc.)

Dabei sind wir nicht in Konkurrenz zum Roten Kreuz Fahrdienst und zum Tixi Taxi!

Die Organisation und Koordination des Fahrdienstes würde vom Fahrdienst Mettmenstetten übernommen.

In diesem Zusammenhang suchen wir für Rifferswil motivierte freiwillige Fahrerinnen und Fahrer, die Zeit haben, mit dem eigenen Auto von A nach B zu fahren.

Bei Interesse und für nähere Auskünfte können Sie sich bei Maria Cristina Schmid (044 764 22 56) oder Jliana Wälti-Kislig (044 764 15 58) melden.

Im Namen der Ortsvertretung Rifferswil
M.C. Schmid, J. Wälti-Kislig, V. Bitzi-Imhof

Chunsch ou as Konzärt vo TrInkMish?

Samstag, 17. Mai, Freiraum Rifferswil, ab 18.30 Uhr Barbetrieb, 19.30 Uhr Konzert



Kulinarisch werden wir von Sagi-bräu mit Bier und Piadine und von Karin Fuchs mit feinen Häppchen verwöhnt.

Falls du schon weisst, dass du an das Konzert kommst, lass es uns doch über den QR-Code wissen.

Du bist aber gerne auch spontan willkommen. :)



Eintritt frei, Kollekte
Organisation: Gisela Schmid
@trinkmish

Gisela Schmid



Let`s dance +/- 60

60er-, 70er- und 80er-Hits bis heute

In der Löwen-Bar in Hausen a.A.:

Mi. 12.3. / Fr. 9.5. / Fr. 11.7.25

In der Alten Brennerei in Mettmenstetten:

Fr. 11.4. / Fr. 13.6. / Fr. 8.8.25

17-22 Uhr mit Barbetrieb

Eintritt: CHF 10.-

Dieser Anlass ist vom Bundesamt für Sozialversicherungen teilsubventioniert, weil er in besonderem Masse die Selbständigkeit und Autonomie von älteren Menschen fördert.

Rosmarie Küng, Ortsvertretung Mettmenstetten:
079 581 70 05
Françoise Jucker, Ortsvertretung Hausen:
079 431 18 44

Kanton Zürich
www.pszh.ch

Musignacht

21. JUNI 2021 | JEDE STUNDE
18.00 - 24.00 | EIN KONZERT
IN UND UM DIE KIRCHE RIFFERSWIL

EINTRITT FREI
KOLLEKTE

MIT FOODSTÄNDEN

reformierte
Kirche Knorauer am

18 Uhr - Saitenreich und Stimmungsvoll

Saitenreich: Das Harfenensemble von Stefanie Haller, welches die Vielseitigkeit der Harfe feiert und vielsaitig verzaubert.

Stimmungsvoll: Ein Projekt-Kinderchor mit Urs Guldener eröffnet und stimmt in die Musignacht ein.

19 Uhr - Jannis & Christof Hotz Percussion Orchestra

Musik und - vor allem - Rhythmus liegt ihnen im Blut: Vater und Sohn Christoph und Jannis Hotz aus Rifferswil werden die Dorfkirche mit eingängigen Grooves, spontanen Beats und erdigen Sounds füllen. Ein exklusiver Event, nur für diese Musignacht.

20 Uhr - Pálinka

Mazedonische Sehnsuchtsklänge, feurige Balkan-Offbeats, jidische Lieder mit viel Schalk in den Zwischentönen und schwedische Midsommar-Klänge, die in den nahen Osten weiterziehen... Der 6-köpfigen Band gelingt es mit ihren Liedern, Bilder in ferne Länder und Kulturen herzuzaubern und das Publikum auf eine musikalische Reise mitzunehmen.

21 Uhr - Riffi singt

Mit Freude im Herzen und Musik im Gepäck steht „Riffi singt“ auf der Bühne bereit, das Publikum zu begeistern. Rund 20 Sänger:innen aus dem Dorf und der Region präsentieren ein abwechslungsreiches Programm mit Songs aus guter Pop- & Soulmusic mal gefühlvoll, mal mitreissend – und einfach schön zum Zuhören.

22 Uhr - Duo Larkin

Im Wald, wo die Schatten tanzen, die Zeit sich verliert, verweben sich die Töne der Flöte und der Harfe zu einem Netz aus Träumen, alten Legenden und rauschenden Festen.

23 Uhr - Timani

Das Trio «Timani» um den Rifferswiler Gitarristen Reto della Torre spielt Eigenkompositionen sowie ausgewählte Songs aus den Genres Soul, Blues und Funk. Der Sound des Trios mit e-Bass, e-Gitarre und Gesang ist luftig, transparent und mit viel Groove.

24 Uhr - Eine feine Nachtmusik

Mario Huter und Daniel Rüegg servieren Ihnen zartschmelzend Komponiertes und zoologisch Garniertes vom Wiener Kaiserhof, abgeschmeckt mit einer Prise Nostalgie und einem wehmütigen Gruss aus Buenos Aires.

Food & Drinks:

Sagibräu - DAS Rifferswiler Bier, dazu Piadine / Silvie Weber-Kaffee, Gebäck und Kuchen
Barterre - Drinks and more / Armon und Patrik - Direkt vom Grill : Würste und Co.
Iryna Nazarenko und Team - Spezialitäten aus der Ukraine, auch vegetarische Varianten
Rebecca Brodbeck - Frisches aus dem Ofen / FOOD BY DEBORA - Asiatische Köstlichkeiten



Klimaresilientes Rifferswil

Auftaktveranstaltung vom Mittwoch, 4. Juni 2025, ab 16.30 Uhr, Schulhausplatz

Resilienz ist die Anpassungsfähigkeit und Widerstandskraft gegenüber Krankheiten, belastenden Veränderungen und anderen Herausforderungen. Klimaresilienz meint die Fähigkeit, sich der Klimakrise anzupassen: In den nächsten Jahrzehnten nehmen Extremereignisse wie Hitze- und Trockenperioden, Starkniederschläge oder Stürme weiter zu – aber auch Schadorganismen wie invasive Neophyten oder Tigermücken machen sich unter diesen Bedingungen breit. Was bedeutet das für Rifferswil? Was können wir dem als Dorf entgegensetzen? Welche Probleme, welche Möglichkeiten bringt das mit sich?

Um hier ins Denken und Handeln zu kommen, treffen wir uns am 4. Juni ab 16.30 auf dem Schulhausplatz bei der Turnhalle der Primarschule Rifferswil. Ab 17 Uhr beginnen die Begrüssung und der Hauptvortrag: Cordula Weber und Daniel Keller von StadtLandschaft GmbH beschreiben die bisherigen und die weiter zu erwartenden Veränderungen als Folge der Klimaerwärmung für die Schweiz und wo möglich auch bereits mit Hinweisen zu Herausforderungen für Rifferswil. Sie geben einen Überblick über mögliche Anpassungsmassnahmen. Das Gehörte diskutieren wir in Arbeitsgruppen und kommen danach im Plenum zu Abschluss und Ausblick zusammen. Anschliessend lassen wir den Abend bei einem Aperó ausklingen. Veranstaltungsende circa 21 Uhr.

Stammtisch Nachhaltiges Rifferswil

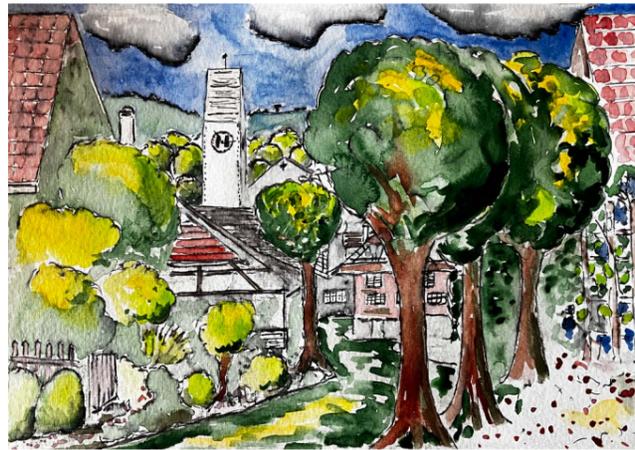
Donnerstag, 8. Mai 2025: Wetter-Stammtisch mit SRF-Meteorologe Urs Graf

Am 8. Mai berichtet Urs Graf aus seiner Arbeit als Meteorologe bei SRF und verrät uns hoffentlich, wie das Wetter im Jahr 2080 sein könnte.

Donnerstag, 12. Juni 2025: Stammtisch zum Klimaresilienzprojekt

Die Auftaktveranstaltung vom 4. Juni zum Klimaresilienzprojekt liegt dann zwar schon hinter uns, wir nutzen unser Stammtischformat für eine Projektvorstellung, vertieften Austausch, Manöverkritik, etc. Wer den 4.6.2025 verpasst hat, kann sich hier noch informieren.

„Stammtisch“ ist in der Regel am 2. Donnerstag im Monat im Restaurant Pöstli. Wir treffen uns um 20 Uhr im Sitzungszimmer oder Saal, beginnen mit einem Impulsreferat zum Thema, tauschen uns dazu aus und beschliessen den Abend gemütlich in der Gaststube. Eintritt frei.



Auch wenn die Tagespolitik die Klimakrise als Thema verdrängt – Hitze, Trockenheit und Starkregen kommen trotzdem. Wenn wir hier unsere Verantwortung für uns und die kommenden Generationen wahrnehmen wollen, sollten wir in die Gänge kommen: Die Veranstaltung vom 4. Juni ist der Auftakt für ein mehrjähriges, vielschichtiges und gemeinsam getragenes Projekt, um unser Dorf gegen die Klimakrise zu wappnen – wenn irgendwie möglich, bitte seien Sie dabei, denken, diskutieren und handeln Sie mit uns...

Anmeldungen bitte an Debora Döhrbeck, dd.boa7@gmail.com, damit wir ausreichend Apéro vorbereiten können – Ihr könnt aber auch spontan ohne Anmeldung kommen. Uns ist wichtig, dass möglichst viele Rifferswiler:innen beim Start des Projektes dabei sind!

Frank Fischer, Arbeitsgruppe Klimaresilientes Rifferswil

Hofbesuche: Zu Besuch bei Familie Hurter

Wie funktioniert unsere Landwirtschaft? Was wird wo angebaut, wie, für wen und wo erhältlich? Wir wollen unsere Rifferswiler Bauern und ihre Arbeit näher kennen lernen und planen eine Reihe von Hofbesuchen.

Am Samstag, 31. Mai 2025 sind wir zu Gast bei Pirmin Hurter - er zeigt uns seinen Hof und seine Arbeit.

Anmeldung bei Steffi Haller, stefanie_haller@icloud.com.

Frank Fischer

Montagsfliegen

Ornithologische Kurzreisen

Früh aus den Federn! Hinein ins Konzert der Vögel, in die Ruhe und das sanfte Morgenlicht. Wir schärfen Augen und Ohren, streifen durch die Gegend, tauchen ein und werden Teil vom Ganzen.

Die gefiederten Sänger:innen in und um Rifferswil:
Montag, 5. Mai 2025, 6:30 – 8:00 Uhr
Treffpunkt: Dorfbackofen

Montag, 26. Mai 2025, 6:15 – 7:45 Uhr
Treffpunkt: Busstation Unterrifferswil



Morgenspaziergänge mit der Vogelbeobachterin Ruth Grünenfelder, vor kurzem frisch hier im Dorf gelandet.

Anmeldung und Auskunft: gimpel.ch, post@gimpel.ch, 079 415 36 45, Kosten: pro Flug CHF 30.

Ruth Grünenfelder
www.gimpel.ch

Grüne Schätze für Gartenfreunde

Setzlingsmarkt, 10. Mai, vis-à-vis Rest. Pöschli



Am Samstag, 10. Mai, von 9 bis 13 Uhr findet wieder der beliebte Setzlingsmarkt statt – wie gewohnt vis-à-vis des Restaurants Pöschli auf dem Vorplatz von Christoph Lüthi. Hobby- und Profigärtner:innen bieten eine grosse Auswahl an selbstgezogenen Tomaten-, Gemüse-, Kräuter- und Blumensetzlingen an. Die Gärtnerei Blattgrün ergänzt das Angebot mit einheimischen Stauden, Blütenpflanzen und besonderen Kräutern.

Fürs Märtkafi sorgt Silvie Weber. Vorbeikommen, stöbern und geniessen – wir freuen uns auf Euch!

fürs OK: Veronika Nussbaumer, Verein Nachhaltiges Rifferswil / Offenes Gärtnern

KOLUMNE - NACHHALTIGKEIT



VERENA-BARBARA GOHL,
Nachhaltiges Rifferswil

Begegnungszone Gemeindeversammlung

«Ich wusste gar nicht, dass es so viele Grüne im Dorf gibt.»
«Wo kommen denn all diese Konservativen plötzlich her?»

Diese Aussagen habe ich nach der letzten Gemeindeversammlung gehört. Sie zeigen auf eindrückliche Weise, wie stark wir im Alltag dazu neigen, uns in unseren gewohnten Blasen zu bewegen und dabei unsere Meinungen immer wieder im Kreis der Gleichgesinnten bestätigen lassen. Direkte Demokratie ist enorm anstrengend, kräftezehrend und zeitintensiv. Und trotzdem – oder gerade deshalb – bin ich in der heutigen Zeit einfach dankbar, in einem Land und einem Dorf zu leben, in dem wir einander aushalten, zuhören und uns (meistens) mit Respekt begegnen.

Dass dies an der Gemeindeversammlung so gut gelungen ist, verdanken wir vor allem der kompetenten, geduldigen und hervorragend vorbereiteten Präsentation und Moderation unserer beiden Gemeinderäte. Ein riesiges Danke euch beiden!

Um den Austausch zwischen unterschiedlichen Sichtweisen zu fördern, haben wir von «Nachhaltiges Rifferswil» einmal die Landwirte, ein andermal die Feuerwehr zum Stammtisch eingeladen. Beide Abende waren lebendig, bereichernd und inspirierend.

Deshalb: wäre es nicht einfach fantastisch, wenn wir unseren Dorfplatz und die Umgebung künftig gemeinsam – als Gemeinde in Eigenregie – gestalten könnten?

Ein Dorfplatz fürs Dorf. Eine Begegnungszone für uns alle, jeden Tag. Wir müssen nicht verreisen, um Gemeinschaft zu erleben. Das Miteinander kann genau hier stattfinden. Ein Ort, an dem nicht die Strasse den Autos gehört, sondern uns Menschen. Uns allen: Den Kleinsten im Kinderwagen, den Älteren mit dem Rollator, den Landwirten auf dem Traktor, den Geflüpten auf dem Solex, den Eifrigen auf dem E-Bike, den Gemütlichen zu Fuss, den Handwerkern im Lieferwagen, den Arbeitsamen im PW oder SUV – einfach allen.

Darum: lasst uns die Kantonsstrasse abklassieren und als Gemeinschaft in Besitz nehmen!

Begegnung braucht Verlangsamung. Und ich bin überzeugt: Genau das brauchen wir heute dringender denn je – Begegnung und Verlangsamung.

Generation Digital – Erziehung in einer digital und medial geprägten Gesellschaft mit Stephan Kälin

Mittwoch, 28. Mai, 19 Uhr, Schule Rifferswil

Das digitale Zeitalter stellt Eltern und somit auch die Erziehung vor zahlreiche Fragen und Herausforderungen. Wie können Eltern eine Balance zwischen sinnvollem Mediengebrauch und Schutz vor Risiken finden? Welche Rolle spielen Tracking, soziale Medien und Gaming im Alltag von Kindern und Jugendlichen? Welche Auswirkungen hat Medienkonsum im Vorschulalter? Wäre eine bildschirm- und handyfreie Kindheit wirklich besser? Stephan Kälin ist Fachpsychologe für Kinder. Er arbeitet seit 20 Jahren als Schulpsychologe und ist daneben als selbständiger Organisationsberater tätig. Weiterbildungsanlass für Eltern und Lehrer:innen. Moderation: Florian Rexer.

Elternrat Schule Rifferswil

Kinderflohmi

Mittwoch, 18. Juni, 14 bis 16 Uhr, Schulhausplatz



Von Kindern für Kinder: In Rifferswil auf dem Schulhausplatz darf wieder: Verkauft, gekauft und getauscht werden. Preise bis maximal 5.- Fr.

Mit Kafi- und Kuchen-Bufferet. Bei schlechtem Wetter im Foyer vor dem Grossklassenzimmer, Haus D.

Elternrat Schule Rifferswil

Spielgruppe «Kasperli Zipfelmütze» in Rifferswil

Für Kinder ab 2.5 Jahren bis zum Übertritt in den Kindergarten

Mit viel Herz und Engagement betreuen wir die Kinder in unserer Spielgruppe und sorgen dafür, dass sie sich bei uns wohl fühlen. Eine Spielgruppe ist ein freiwilliges, familienergänzendes Angebot für Kinder im Vorschulalter. Sie bietet ihnen die Möglichkeit, erste ausserfamiliäre Kontakte zu knüpfen, soziale Kompetenzen zu entwickeln und in einer sicheren Umgebung spielerisch die Welt zu entdecken. Spielgruppen sind kein Unterricht, sondern ein Erfahrungsraum, in dem das freie Spiel, das soziale Lernen und die individuelle Entwicklung des Kindes im Zentrum stehen.



Besucht uns! Macht euch selbst ein Bild von unserer Spielgruppe. Vereinbart telefonisch einen Termin für einen Besuchsmorgen und schaut Euch unsere liebevoll eingerichteten Räumlichkeiten an.

Unser Angebot: Betreuung an drei Vormittagen Dienstag, Donnerstag und Freitag, 08.15 Uhr - 11.45 Uhr. Maximal 12 Kinder pro Vormittag. Wir freuen uns auf Euch!

Das Spielgruppen-Team, Chantal, Miriam, Corinne und Yullia

WALDSPIELGRUPPE RIFFERSWIL

WAS: SINGEN, SPIELEN, DEN WALD ENTDECKEN, BRÄTELN, ZNÜNI ESSEN...

WANN: JEDEN MITTWOCHMORGEN

WO: IM ROHRHOLZ / WALDSPIELGRUPPENPLATZ RIFFERSWIL

ZEIT: 09.00 - 11.30 UHR

START: AB 20. AUGUST 2025

ALTER: FÜR KINDER AB CA. 3 JAHREN

KOSTEN: CHF 250.00 PRO QUARTAL

KONTAKT & INFOS: [HTTPS://KLEINKINDER.RIFFEL.CH/](https://kleinkinder.riffel.ch/)
VEREIN.KLEINKINDER.RIFFERSWIL@GMAIL.COM

KINDER YOGA

Kinder von 2.5 – 5 Jahren in Begleitung der Eltern und älteren Geschwistern

Mittwoch 7.05.2025
16.00 – 17.00 Uhr
in der Turnhalle Rifferswil

Kosten: Kollekte

Anmeldung: chiara_castellan@gmx.ch

Teilnehmerzahl beschränkt

VEREIN KLEINKINDER RIFFERSWIL

KASPERLI Theater

Verein Kleinkinder Rifferswil

Kasperlibühne Zipfelmütze

11. Juni, 2025
Start 15.00 Uhr, Kosten: Kollekte
keine Anmeldung nötig

Tränkegasse 5, in Riffi
bei Heinz Waldvogel

bei schlechtem Wetter
in der Engelscheune

JUGENDTREFF IN RIFFERSWIL FREITAG

- 28. FEBRUAR 25
- 16. MAI 25
- 27. JUNI 25
- 29. AUGUST 25
- 26. SEPTEMBER 25
- 24. OKTOBER 25
- 28. NOVEMBER 25

AN DIESEN DATEN IST DER JUGENDRAUM RIFFERSWIL FÜR ALLE AB DER 5. KLASSE AB 17:00 UHR GEÖFFNET.
DER JUGENDTREFF IM CHRÄTZ IST GESCHLOSSEN.

Einladung zur Gemeindeversammlung der Sek Hausen

Datum: Mittwoch, 18. Juni 2025, 19.00 Uhr

Ort: 8911 Rifferswil, Turnhalle Primarschule

Traktanden: Genehmigung der Jahresrechnung 2024

Die Weisung ist auf der Webseite der Sek Hausen aufgeschaltet und kann bei der Schulverwaltung bezogen werden. Gleichzeitig werden die Akten und Anträge auf den Gemeindeverwaltungen von Hausen am Albis, Kappel am Albis und Rifferswil zur Einsicht aufliegen.

«Wir sind wie eine grosse Familie» - Die Tagesbetreuung stellt sich vor

Wenn die Schulglocke klingelt und der Unterricht fertig ist, geht der Tag für viele Kinder in der Tagesbetreuung der Schule Rifferswil weiter. Rund 40 Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Klasse werden hier von Montag bis Freitag von Deborah Clark und ihrem vierköpfigen Team begleitet. Geöffnet ist die Tagesbetreuung jeweils von 7 bis 18 Uhr, am Mittwochnachmittag bleibt sie geschlossen.



Deborah leitet die Tagesbetreuung seit rund einem Jahr - mit viel Herzblut, Ideenreichtum und einem feinem Gespür für die Bedürfnisse der Kinder. Gemeinsam mit ihrem Team gestaltet sie den Alltag abwechslungsreich: Monatsthemen bieten einen roten Faden, passende Geschichten aus der beliebten Bibi regen zum Nachdenken oder Träumen an. Es wird gebastelt, gespielt, gekocht, gelesen, diskutiert - und am grossen Tisch wird viel erzählt und gemeinsam gelacht.

Was Deborah besonders wichtig ist: den Kindern Raum für ihre Kreativität zu geben. «Jedes Kind bringt seine eigene Persönlichkeit mit - wir möchten, dass es seine Ideen einbringen und Neues ausprobieren darf», sagt sie. Die Tagesbetreuung versteht sie als ausserschulischen Ort, an dem Kinder sich wohlfühlen, ernst genommen werden - und einfach sich selbst sein dürfen. «Lachen und Weinen - beides hat hier Platz. Wir sind wie eine grosse Familie.»

Deborah gibt einen Einblick ins Monatsthema «Piraten»:

Wenn Piraten auf den Frühling treffen

Die Tage werden länger, die Luft wärmer und der Alltag etwas bunter. Der Frühling ist auch in der Tagesbetreuung erwacht!



Gerade erst haben unsere kleinen und grossen Piraten viele spannende Abenteuer erlebt. Zu einem modernen Piraten gehört natürlich eine ebenso coole Augenklappe. Nicht immer ist diese schwarz. Auch farbige oder solche mit Glitzer sind heutzutage sehr gefragt.

Wenn die Piraten eine Pause brauchen, blättern sie in den vielen Bibliotheksbüchern nach spannenden Piratengeschichten. Oder sie werden kreativ!

Man glaubt es kaum: zu den Lieblingsbeschäftigungen eines Piraten gehören das Basteln, Malen und Zeichnen. Daher schmücken seit kurzem wunderschöne bunte Blumen und Schmetterlinge unsere Fenster und Tische. «Aye!» Der Frühling ist endlich da!

Deborah Clark, Christa Brunhart

Öffnungszeiten an Auffahrt und Pfingsten

Am Auffahrtswochenende vom 29. - 31. Mai bleibt die Bibliothek geschlossen. Am Pfingstsonntag, 7. Juni, ist die Bibliothek hingegen wie üblich von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Lesung mit Monika Mansour am 16. Mai

Die beliebte Autorin liest aus ihrem neusten Zuger-Krimi «Agerisee», der am 22. April erschienen ist. Im neusten Fall für die Detektei Trust Investigation verschwindet eine junge Schauspielerin nach der Theaterprobe spurlos. Es werden zwar blutige Hinweise, aber keine Leiche gefunden, und bei dem nervenaufreibenden Versteckspiel ist nichts so, wie es scheint. Ein spannender Abend ist also garantiert! Im Anschluss sind die Besucherinnen und Besucher eingeladen, bei einem Apéro noch gemütlich zu verweilen. Beginn: 19.30 Uhr, Eintritt frei, Kollekte

Schweizer Vorlesetag am 21. Mai



René Baumgartner ist der Schulsozialarbeiter der Schule Rifferswil. Für die Kinder aber ist er einfach nur «de René». Und «de René» hat sich bereit erklärt, am 21. Mai in der Bibliothek den Rifferswiler (und natürlich auch Herferswiler!) Kindern eine Geschichte vorzulesen. Denn an diesem Tag ist der Schweizer Vorlesetag, der in Erinnerung rufen soll, wie wichtig und schön Vorlesen ist. Beginn: 16.00 Uhr, Eintritt frei

Lesebänke ab Mitte Juni



Unsere Medienkisten finden sich auf den Bänken oberhalb der Kirche, auf dem Zeisenberg und an der Ausserfeldstrasse auf der Höhe des Hofes von Karin Frick. Nehmen Sie sich Zeit, in so schöner Umgebung Rast zu machen und ein wenig zu schmökern. Und wenn die Lektüre gefällt, darf man sie einfach mit nach Hause nehmen!

Neuheiten-Abend am 25. Juni

Neuheiten aus der Bücherwelt und im Anschluss ein gemütlicher Apéro - unser Neuheiten-Abend ist stets ein geselliger Anlass. Haben Sie Lust, selbst ein neues Buch kurz vorzustellen? Dann melden Sie sich beim Bibliotheksteam! Man darf aber auch einfach zuhören und sich inspirieren lassen. Beginn: 19.30 Uhr, Eintritt frei

Mach mal Pause

Jetzt wo das Wetter wieder wärmer ist, darf man es sich gerne mit einem Kaffee und einem Buch oder einer Zeitschrift auf unserem Gartensitzplatz bequem machen. In unserem Angebot finden sich zehn verschiedene Zeitschriften von «Freundin» über «Traveler» und «LandLiebe» bis zum «Wandermagazin», da ist für jede Pause etwas dabei.

Vielen Dank



Eine engagierte Gruppe Frauen unter der Leitung von Andrea Haller hat an einem langen, sehr langen Abend ganze 15 neue Bibliothekstaschen für die Kindergärtler genäht. Wir sagen von Herzen Dankeschön! Die Kinder erhalten die Taschen bei ihrem ersten Bibliotheksbesuch und freuen sich darüber immer unheimlich.

Save the date - Buchstart am 2. Juli



Buchstart
Né pour lire
Nati per leggere

Vorlesen macht schon den kleinsten Kindern Freude, sie entwickeln dabei ihre Fantasie und lernen neue Wörter kennen. Bei den Buchstart-Treffen gibt es Geschichten, Versli und Fingerspiele für Kinder von 9-36 Monaten. Beginn: 9.30 Uhr, Eintritt frei

Das Bibliotheks-Team

ANZEIGE

Volg Rifferswil
frisch und fründlich

Öffnungszeiten
Mo - Fr 07.00 - 19.00 Uhr
Sa 07.30 - 18.00 Uhr

Volg Rifferswil | Dorfplatz 1 | 8911 Rifferswil
Tel. 044 764 11 71 | rifferswil@volgladen.ch

Landi
ALBIS

angenehm anders

Ihre LANDI - in der Region Albis daheim
Herzlich Willkommen!

Konzert «Zefiro torna» mit dem Ensemble savādi

Samstag, 10. Mai 2025, 19.30 Uhr, Kirche Rifferswil

ZEFIRO TORNA widmet sich Duetten und Arien aus der Feder venezianischer Komponisten:innen des 17. Jahrhunderts. Durch einige wenige, kunstvolle und wohlgeählte Verse lassen die jeweiligen Dichter im Innern der Zuhörenden eine ergreifende, bewegende Szene entstehen, die nur zu oft von der Liebe und ihren Schattenseiten erzählt und manchmal wie eine Oper „en miniature“ anmutet – daher auch der Untertitel unseres Programms: „Bonsai Operas“. ZEFIRO TORNA vereint Kompositionen des Kapellmeisters von San Marco in Venedig, Claudio Monteverdi, seines Schülers und Nachfolgers, Giovanni Rovetta, des Opernimpresarios und zu Unrecht vergessenen Benedetto Ferrari und der unkonventionellen Komponistin und Sängerin Barbara Strozzi.

Das Ensemble savādi besteht aus den beiden Sopranistinnen Kristine Jaunalksne und Ulrike Hofbauer und der Barockharfenistin Marie Bournisien. Diese lernten sich 2001 während ihres Studiums an der Schola Cantorum Basiliensis kennen. Die drei Musikerinnen stellten rasch fest, dass für sie die sogenannte Alte Musik oft eine ungeheure Aktualität besitzt. Gemeinsam setzten sie sich zum Ziel historische Authentizität mit dem Esprit und der Emotionalität von Menschen unserer Zeit zu verbinden.

Nach mehreren Preisen bei internationalen Festivals hat sich savādi einen festen Platz in der Alte-Musik Szene



erworben, und Sender wie der britische BBC, der österreichische ORF, SRF und verschiedene deutsche Rundfunkanstalten haben regelmäßig Konzertmitschnitte oder Auszüge aus ihren CDs im Programm.

Wir schätzen uns glücklich, das im Januar dieses Jahres infolge Krankheit abgesagte Konzert nun am Vorabend des Muttertages nachholen zu können – Willkommen unseren drei hochkarätigen Künstlerinnen und gleichzeitig herzliche Einladung an Sie!

Eintritt frei - Kollekte

Daniel Rüegg, Kirchenkommission Rifferswil

Ökumenischer Besuchsdienst Oberamt

Hausen | Kappel | Rifferswil

Der Besuchsdienst wird getragen von der reformierten und katholischen Kirche im Oberamt.

Jeder Mensch braucht Kontakte und Beziehungen, aber es gibt gesellschaftliche Situationen oder besondere Umstände im Leben, die es verunmöglichen, spontan Beziehungen aufzubauen und zu pflegen.

Der Besuchsdienst sieht sich hier als Ergänzung zu den offiziellen Dienstleistungen und setzt sich für eine regelmäßige Kontaktmöglichkeit ein. Dabei sind besonders Menschen angesprochen, deren soziale Kontakte infolge Alter, Krankheit oder Beeinträchtigung reduziert sind.

Beim Besuchsdienst schenken Freiwillige anderen Menschen Zeit

- nehmen Anteil an ihrem Befinden
- besuchen und begleiten sie
- bringen Freude, Abwechslung und Anregung, indem sie zuhören, vorlesen, plaudern oder einfach nur da sind.

Das Angebot richtet sich an Menschen jeden Alters. Der Besuchsdienst ist kostenlos.

Die Besucherinnen und Besucher stehen unter Schweigepflicht. Sie sind fachlich auf ihre Tätigkeit vorbereitet und bilden sich weiter.

Für weitere Auskünfte und für die Vermittlung von Besucherinnen und Besuchern steht in jeder Gemeinde eine Ansprechperson zur Verfügung.

Für Rifferswil

Verena Bitzi-Imhof

Hauptikerstrasse 17 8911 Rifferswil

Tel. 044 764 14 35 / Mobil 079 561 47 10

verena.bitzi@bluewin.ch

Verena Bitzi-Imhof

Lange Nacht der Kirchen: Unfassbar verschwenderisch – astronomische Psalmen

Freitag, 23. Mai, 19.30 Uhr, Kirche Rifferswil

Je länger und weiter wir in die Vergangenheit unseres Universums blicken können, desto sprachloser werden wir und erkennen die Begrenztheit unseres Verstandes gegenüber dieser unendlich scheinenden Weiten.



Der Astrophysiker Arnold Benz erzählt in verdichteter Form vom dynamischen, verschwenderischen Universum, in dem Altes zerfällt und Neues entsteht: Von Sonnenwinden, von den entferntesten uns bekannten Himmelskörpern, von der Lebensfreundlichkeit der Erde, von der Zeit als Geheimnis der Kreativität.

«Full House» beim Senioren-Essen

Am 11. April ging die diesjährige Saison des Senioren-Essens zu Ende – mit vollem Haus: 58 Personen haben den Anlass besucht. Herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen beigetragen haben: Kathrin für die Organisation und die Gestaltung der Flyer, Ernst fürs feine Kochen, Esther, Ursula, Isabella, Maria und Rolf fürs Servieren, Mitdenken, Dekorieren und Dessertbacken, Markus fürs Wischen und Margrit fürs Verteilen der Einladungen. Und ein Dankeschön auch an alle, die mit spannenden Beiträgen für Unterhaltung sorgten.

Besonders geschätzt wird am Senioren-Essen, dass man sich einfach hinsetzen und geniessen kann. Es entstehen Begegnungen – auch mit Menschen, die man im Alltag vielleicht nur selten trifft. Und das Essen ist immer einfach «mega fein».

Das nächste Senioren-Essen findet am 14. November statt. Ich habe gehört, dass sich einige ein wenig wundern, wenn sie das erste Mal eine Einladung erhalten: «Bin ich jetzt wirklich schon in dem Alter?» Aber daran gewöhnt man sich und es ist jeweils schön, wenn neue, jüngere Seniorinnen und Senioren dazukommen.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und vielleicht auf bald!

Herzlich Pfarrerin Elisabeth Armingeon

Die Psalmen sind zugleich informativ, poetisch und persönlich. Sie kombinieren modernste Wissenschaft mit dem Vertrauen in einen Gott, der immer von Neuem staunen, erschrecken, fragen und hoffen lässt.

Die gelesenen Texte werden begleitet von Klarinettenimprovisationen.

Eintritt frei – Kollekte. Apero im Anschluss.

Dorothee Reize, Schauspielerin, Sprecherin

Peter Künzler, Klarinette

Arnold Benz, Texte, Bildauswahl und Projektion

Kirchenkommission Rifferswil, Urs Guldener

Hagios-Gottesdienst

Sonntag, 18. Mai, 19.00 Uhr, Kirche Rifferswil

In diesem besonderen Gottesdienst singen Katrin Müller, Diana Fischer, Urs Guldener und Daniel Rüegg die mehrstimmigen Hagios-Lieder, die in ihrer besonderen, ruhigen und kraftvollen Art einladen, sich der Resonanz des Kirchenraums und der Stille zu öffnen.

Kirchenkommission Rifferswil

Riffi Salon

Ein Ort der Begegnung, des Austauschs, der Inspiration, der Stille.

Klima – was geht mich das an?

Dienstag, 10. Juni, 19.30 Uhr, Engelsaal

Es könnte gut sein, dass man des Themas langsam überdrüssig wird. Man mag die neuen Rekorde der Durchschnittstemperaturen gar nicht mehr hören. Es ist nicht immer leicht, die Wirksamkeit des eigenen Verhaltens im grossen Ganzen zu erkennen, das kann uns lähmen.

Wie gehe ich persönlich mit dieser Frage um? Was plagt mich, was inspiriert mich? Wie treffe ich meine Entscheidungen? Ist da ein Unwohlsein, das ich übergehe? Wie kann ich mich selbst hören und daraus für mich stimmige situationsabhängige Lösungen finden?

In diesem Sinne suchen wir den ehrlichen gemeinsamen Austausch. Es geht nicht um Argumente und es gibt kein «Richtig». Wir alle sind Betroffene und versuchen in irgendeiner Weise, mit der Frage zurecht zu kommen.

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme.

Moderation: Elisabeth Armingeon, Verena Gohl,

Urs Guldener

ANZEIGE



Gemeinsam für die Region
Wir setzen uns ein.

Die Sparcassa 1816 unterstützt Vereine, Institutionen und gemeinnützige Projekte seit über 200 Jahren.

Weil sich nachhaltiges Engagement auszahlt – gestern, heute und morgen.

spc.clientis.ch/engagements




BOULESPIELEN
unter der Ulme

Jeden zweiten **Mittwoch** von 15 bis 18 Uhr

Daten: 14. Mai 28. Mai
11. Juni 25. Juni

Anmeldung erwünscht:
SMS 076 615 1016 heinz.waldvogel@gmx.ch

ANZEIGE



Möbel nach Mass

sommerholz.ch
Rifferswil · 044 764 17 77

Gemeindekanzlei reguläre Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 8.00 bis 11.45 Uhr
Mittwoch zusätzlich von 14.00 bis 17.00 Uhr

Sonderöffnungszeiten:
Mittwoch 1.5.2024 (Tag der Arbeit) ganzer Tag geschlossen
Mittwoch 28.5.2024 08.00 bis 11.45 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag* 29.05.2024 (Auffahrt) ganzer Tag geschlossen
Freitag* 30.5.2024 ganzer Tag geschlossen
Montag* 09.06.2024 ganzer Tag geschlossen (Pfungstmontag)
*Pikettdienst für Todesfälle von 9.00 bis 11.00 Uhr (Tel. Nr. 079 828 08 99)

IMPRESSUM

Die Riffi-Zytig erscheint 2-monatlich und wird an alle Haushalte in Rifferswil und Herferswil verteilt.
Gesamtauflage: 640, **Redaktion:** Christa Brunhart (Leitung), Christoph Lüthi (Mitglied)
Layout & Satz, Inserate: Christa Brunhart
Druck: Packwerk, Hausen am Albis
Papier: Recycling-Papier Rebello Blauer Engel
Redaktionsschluss: 10. Juni für Juli/August-Ausgabe
Kontakt: riffi-zytig@rifferswil.ch, **Homepage:** www.rifferswil.ch, Mediadaten, allg. Infos und Archiv der Riffi-Zytig
Postadresse: Gemeindeverwaltung Rifferswil, «Riffi-Zytig», Jonenbachstrasse 1, Postfach 17, 8911 Rifferswil
Zustellung: per Post, Streuversand (unadressiert), per PDF auf Wunsch – **bitte uns melden**

ANZEIGE



Ich produziere für Sie auf Bestellung zu Hause

Warengki (Teigtasche gefüllt...)

- mit Käse
- mit Rindfleisch
- mit Kartoffeln
- mit Weiskohl

Gefüllte Peperoni

- mit Rindfleisch und Reis
- mit Gemüse und Reis

Golubtzi (gerollte Kohlblätter gefüllt)

- mit Rindfleisch und Reis
- mit Gemüse und Reis

+41 79 74 74 213
+38 096 687 77 03

Für Bestellungen, schreiben Sie mir bitte eine Nachricht
Herzliche Grüsse, Irina

REFORMIERTE KIRCHE RIFFERSWIL MAI

8. Mai, Donnerstag, 19.00 Uhr, Singkirche im Chor, Kirche Rifferswil, Lieder aus dem Rise Up oder Wunschlieder der Teilnehmenden, keine Notenkenntnisse erforderlich Leitung: Daniel Rüegg

10. Mai, Samstag, 19.30 Uhr, Konzert Alte Musik mit dem Ensemble SAVADI, Kirche Rifferswil, Bonsai Opern aus dem Venedig des 17. Jahrhunderts, Ulrike Hofbauer & Kristine Jaunalksne, Gesang / Marie Bournisien, Barockharfe, Seite 20

17. Mai, Samstag, 9.30 Uhr, Fiire mit de Chliine, Otis taucht ab, wir singen, beten und hören eine Geschichte zur Jahreslosung für die Kleinsten, Pfrn. Elisabeth Armingeon, Musik: Urs Guldener

18. Mai, Sonntag, 19.00 Uhr, Hagios-Gottesdienst, Kirche Rifferswil, Musik: Diana Fischer, Daniel Rüegg, Urs Guldener, Katrin Müller, Texte: Frank Fischer, S. 21

23. Mai, Freitag, 19.30 Uhr, Lange Nacht der Kirchen, astronomische Psalmen, Texte des Astronomen Arnold Benz mit Bildern und Klarinette, Seite 21

25. Mai, Sonntag, 10.00 Uhr, Konfirmationsgottesdienst, Kirche Rifferswil, Musik: Jannis Hotz, Cajon, Pfrn. Elisabeth Armingeon, Musik: Daniel Rüegg

JUNI

8. Juni, Sonntag, 10.00 Uhr, Pfingstgottesdienst, Regionales Pfingstfest in Maschwanden

10. Juni, Dienstag, 19.30 Uhr, Engelsaal, Riffi-Salon: Klima – was geht mich das an?

12. Juni, Donnerstag, 19.00 Uhr, Singkirche im Chor, Kirche Rifferswil, Lieder aus dem Rise Up oder Wunschlieder der Teilnehmenden, keine Notenkenntnisse erforderlich Leitung: Daniel Rüegg

15. Juni, Sonntag, 19.00 Uhr, Abendgottesdienst, Thema: Vergebung, Musik: Daniel Rüegg, Pfrn. Elisabeth Armingeon

21. Juni, Samstag, 18.00 Uhr, 2. Rifferswiler Musignacht, Kirche Rifferswil, ein Event voller Musik, Gemeinschaft und gutem Essen rund um die Kirche, Titelseite und Seiten 12-13

27. Juni, Freitag, 19.00 Uhr, Stille - Wir halten inne, Pfrn. Elisabeth Armingeon und Team

29. Juni, Sonntag, 19.00 Uhr, Toning mit Diana Fischer

KATHOLISCHE KIRCHE HAUSEN MAI

4. Mai, Sonntag, 9.30 Uhr, Gottesdienst in Mettmens-tetten mit Matthias und Ignace
ca.10.30 Uhr, anschliessend Kirchgemeindeversamm-lung

10. Mai, Samstag, 17 Uhr, Wortgottesfeier-Mariengot-tedienst mit Matthias, Musik José, Annelie und der 2. Klasse
18 Uhr, anschliessend Spieleabend mit Pizzaplausch

11. Mai, Sonntag, 11 Uhr, Ökum. Muttertagsgottes-dienst mit Matthias und Irene: Musik José und MV Hausen

18. Mai, Sonntag, 10 Uhr, Festliche Eucharistiefeier zur Erstkommunion mit Matthias und Pater Ben, Musik: Anette und Musikverein

29. Mai, Donnerstag, 11 Uhr, Auffahrtsgottesdienst mit Matthias und dem Bläserensemble der Harmonie-musik Hausen

JUNI

6. Juni, Freitag, 19 Uhr, Vollmondwanderung auf den Gubel

14. Juni, Samstag, 14.30 Uhr, Firmung

20. Juni, Samstag, 17 Uhr, Abschluss Wortgottesfeier mit Versöhnungsweg mit der 4. Klasse

29. Juni, Sonntag, 11 Uhr, Pfarrefest mit Sing mit!-Chor, Spiel und Spass für die Kinder, feine Paella, Grill- und Glaceplausch

GEMEINDE

ABFALLKALENDER MAI & JUNI



Grüngut
Donnerstag 15. Mai
Freitag, 2. & 30. Mai (Ersatzsammeltage anstelle 1. und 29. Mai)
Donnerstag, 12. & 26. Juni



Sonderabfälle
Samstag, 28. Mai, 8-10 Uhr
Parkplatz gegenüber Schulhaus

Haushaltkehricht

Der Haushaltkehricht wird 1x pro Woche, in der Regel montags ab 6.30 Uhr durch die DILECA abgeholt. Fällt ein gesetzlicher Feiertag auf einen Montag, so verschiebt sich die Haushaltkehricht-Sammlung auf einen anderen Wochentag. Bitte beachten Sie die folgende Ausnahmeregelung: Pfingstmontag 09.06.2024 -> Ersatz-Sammeltag Dienstag 10.06.2024

MAI



Donnerstagsapéro im Rest. Pöstli
jeden Donnerstag ab 17 Uhr



8 Jahre Freiraum Rifferswil
Donnerstag, 1.5., 20 Uhr, Apéro
18.30 Uhr, Pilates/Yogastunde



Vögel im Park & Frühstück vom Feuer
Samstag, 3. & 10. Mai, 6 Uhr

Makrofotografie-Kurs
Samstag, 3. & 17.5., 7. & 28.6., 9.30 Uhr

Yoga im Park (Freiraum Rifferswil)
Dienstags, ab 6. Mai, 18 Uhr



Kinder-Yoga
Mittwoch, 7. Mai, 16-17 Uhr, Seite 16



Wetter-Stammtisch
Donnerstag, 8. Mai, 20 Uhr, Seite 14



«Dorfkino Rifferswil»
Freitag (!), 9. Mai, Engelscheune, S. 7



Setzlingsmarkt
Samstag, 10. Mai, 9-13 Uhr, Seite 15



Backtag Dorfbackofen Rifferswil
Samstag, 10. Mai, 11-18 Uhr



Boulespielen, jeden 2. Mittwoch,
15-18 Uhr, Tränkegasse, Seite 22



Jugendtreff Rifferswil
Freitag, 16. Mai, ab 17 Uhr, Seite 17



Lesung: Monika Mansour
Freitag, 16. Mai, 19.30 Uhr, Seite 19



Konzert Tr!inkMish
Samstag, 17. Mai, ab 18.30 Uhr
Freiraum Rifferswil, siehe Seite 11



Werkeltreff «Upcycle your life!»
jeden 3. Dienstag, 20.5. & 17.6, ab
19.19 Uhr, Milchstrasse Hofladen



Schweizer Vorlesetag
Mittwoch, 21. Mai, 16 Uhr, Seite 19



Familien-OL
Samstag, 24. Mai, 13-17 Uhr, Seite 7

Rifferswil singt mit
Dienstag, 27. Mai, 19 Uhr, Seite 11

Bildungsanlass: Generation Digital
Mittwoch, 28. Mai, 19 Uhr, Seite 16



Dorfjass im Pöstli, Donnerstag, 29.
Mai, 13.30 Uhr, Restaurant Pöschtl

JUNI



Yoga im Park (Freiraum Rifferswil)
Dienstags, 18 Uhr,
Samstags, ab 14. Juni, 8 Uhr



Klimaresilientes Rifferswil
Auftakt: MI, 4.6., 16.30 Uhr
Stammtisch: DO, 12.6., 20 Uhr, S. 14



Blutspenden, DO, 5. Juni, 17-20 Uhr
Gemeindsaal Weid, Hausen a.A.



Queer im Park, SA, 7. Juni, 17 Uhr
Pilates im Park (Freiraum Rifferswil)
Dienstags, ab 10. Juni, 8.15 Uhr



Kasperli-Theater
Mittwoch, 11. Juni, 15 Uhr, Seite 17



Backtag Dorfbackofen Rifferswil
Samstag, 14. Juni, 11-18 Uhr



Betonpflanzschale, SA, 14.6., 14 Uhr
Betonkugel-Stelen, SO, 15.6., 14 Uhr



Kinderflohmi
Mittwoch, 18. Juni, 14-16 Uhr,
Schulhausplatz, Seite 16



Gemeindeversammlung
Mittwoch, 18. Juni, 19.30 Uhr
Turnhalle Primarschule, Seite 5



Yin-Yoga, FR, 20. Juni, 19 Uhr
Waldbaden, SA, 21. Juni, 9 Uhr



Rifferswiler Musignacht
Samstag, 21. Juni, ab 18 Uhr, S. 12-13



Neuheiten-Abend
Mittwoch, 25. Juni, 19.30 Uhr, S. 19



Dorfjass im Pöstli, Donnerstag,
26. Juni, 13.30 Uhr, Rest. Pöschtl



Jugendtreff Rifferswil
Freitag, 27. Juni, ab 17 Uhr, Seite 17



Riffi Märt Liebi
Samstag, 28. Juni, 9-14 Uhr, Seite 9
Nala Chocolatière Eröffnung, Seite 8



Oldtimer-Event, SA & SO, 28./29.6.
Sonntagsbrunch, SA, 29.6., 9.30 Uhr

AUSBLICK JULI

Poscht-up Bar, Donnerstag, 3. Juli, ab 18 Uhr, Seite 9

Open-Air-Kinoabend, Samstag, 5. oder 12. Juli,
Schulhausplatz, Film: «Yesterday»